

Dr. Imke Leicht

Stand: Mai 2017

Curriculum Vitae

- seit 09/2016 Leiterin des Büros für Gender und Diversity der FAU Erlangen-Nürnberg
- 07/2015 – Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Centre for Human Rights Erlangen-Nürnberg
08/2016 (CHREN) – Interdisziplinäres Zentrum der FAU Erlangen-Nürnberg
- 07/2015 Promoviert am Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik, Institut für Politischen Wissenschaft, FAU Erlangen-Nürnberg. Titel der Dissertation: *Wer findet Gehör? Kritische Reformulierungen des menschenrechtlichen Universalismus*
- 10/2014 – Koordinatorin des weiterbildenden Masterstudiengangs M.A. Human Rights, FAU
08/2016 Erlangen-Nürnberg
- 10/2009 – Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Menschenrechte und
09/2014 Menschenrechtspolitik, Institut für Politische Wissenschaft, FAU Erlangen-Nürnberg
- 11/2009 – Leitung der 2. und 3. Internationalen Akademie "Remembrance and Human Rights"
04/2011 2010 und 2011, Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft", Berlin
- 01 - 06/2009 Praktikum am Deutschen Institut für Menschenrechte, Abteilung
Menschenrechtsbildung, Berlin
- 12/2008 Magistra Artium (M.A.) der Kulturwissenschaft (Humboldt-Universität zu Berlin),
Politikwissenschaft und Soziologie (Freie Universität Berlin)
- 08/2004 – Auslandsstudium an der York University, Toronto/Kanada
08/2005
- 04/2003 – Stipendium des Studienförderungswerks der Hans-Böckler-Stiftung
12/2008
- 04/2002 – Studium der Kulturwissenschaft (Humboldt-Universität zu Berlin) und der
12/2008 Politikwissenschaft und Soziologie (Freie Universität Berlin)
- 09/1997 – Ausbildung zur und Anstellung als Reproherstellerin/Druckformtechnik
03/2002 (Offsetdruck), Berlin

Lehrveranstaltungen

- Gender and Human Rights, seminar, summer term, M.A. Human Rights (seit 2015)
- Sexuelle und geschlechtliche Selbstbestimmung als Menschenrecht, Proseminar, SoSe 2014
- Feministische Kritik und Menschenrechte, Proseminar, SoSe 2013
- Antizionismus, Israelkritik, Erinnerungsabwehr. "Neuer Antisemitismus" im alten Gewand? Proseminar, SoSe 2013
- "Wer gilt als Mensch?" - Ethik und Politik bei Judith Butler, Proseminar, SoSe 2012
- Diskriminierungsschutz als Strukturelement der Menschenrechte, Proseminar, SoSe 2012

- Aus der Geschichte lernen?! Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus und Menschenrechten, Proseminar, SoSe 2011
- Menschenrechte zwischen Universalismus und Kulturrelativismus, Proseminar, SoSe 2010

Publikationen

Monographien

- Heß, Ronja/Leicht, Imke (2017): Sexuelle Selbstbestimmung in der Kommune. Bestandsaufnahme und Handlungsempfehlungen für die Städte Nürnberg und Erlangen, Erlangen.
- Leicht, Imke (2016): Wer findet Gehör? Kritische Reformulierungen des menschenrechtlichen Universalismus, Opladen.
- Leicht, Imke (2009): Multikulturalismus auf dem Prüfstand. Kultur, Identität und Differenz in modernen Einwanderungsgesellschaften, Berlin.

Herausgeberschaften

- Löw, Christine/Volk, Katharina/Leicht, Imke/Meisterhans, Nadja (2017): Feminismus-Materialität-Materialismus: Neue Perspektive und Reflektionen, Opladen.
- Leicht, Imke/Löw, Christine/Meisterhans, Nadja/Volk, Katharina (2016): Feministische Kritiken und Menschenrechte, Opladen.

Artikel

- Leicht, Imke (2015): Sexuelle Selbstbestimmung als Menschenrecht, in: Breckenfelder, Michaela (Hg.): Homosexualität und Schule. Handlungsfelder - Zugänge - Perspektiven, Opladen, S. 17-35.
- Leicht, Imke (2012): Abwege einer multikulturellen Gesellschaft? Menschenrechte jenseits von kulturessentialistischer Vereinnahmung, in: Migration und Soziale Arbeit, 34. Jahrgang, Heft 2, S. 121-128.
- Leicht, Imke (2010): Ein alter Streit in neuen Gewändern. Hintergründe zum Widerstreit zwischen Universalismus und Kulturrelativismus, in: Hinterland-Magazin 15, S. 74-79.
- Leicht, Imke (2009): Dossier zu „Multikulturalismus auf dem Prüfstand“, in: Jungle World 49/2009, S. 18-23.
- Leicht, Imke (2005): "Die Sharia bedroht das Leben von Frauen", Interview mit Homa Arjumand, in: Jungle World 01/2005, S. 3.

Kurzbeiträge/Kommentare

- Sprecherinnenrat AK Politik und Geschlecht (2014): Feministische Netzwerkbildung – eine (selbst-)kritische Bestandsaufnahme. In: Femina Politica, Heft 1/2014, S. 161-162.
- Leicht, Imke (2014): Menschenrechte, in: Ezli, Özkan/Staupe, Gisela (Hg.): Das Neue Deutschland. Von Migration und Vielfalt. Ein Lesebuch, Paderborn, S. 151-153.

- Leicht, Imke (2013): „Handlungsbedarf hat in keiner Weise abgenommen“, Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, 25. November 2013, FAU aktuell - Nachgefragt.
- Leicht, Imke/Löw, Christine/Meisterhans, Nadja/Volk, Katharina (2013): Die Präsenz von Frauen erhöhen und feministische Forschung vorantreiben. Der Arbeitskreis „Politik und Geschlecht“ in der Deutschen Vereinigung für politische Wissenschaft, in: WissenschaftlerInnen-Rundbrief FU Berlin, Nr 1, S. 17-18.
- Leicht, Imke (2013): „Selbstverständliches Dabeisein‘ ist ein Menschenrecht“. FAU-Expertenkommentar: Imke Leicht zur Inklusion und ihrer Bedeutung für die Gesellschaft, 12. April 2013, FAU aktuell - Nachgefragt.
- Leicht, Imke (2013): Stimmen von Beteiligten: Teilnehmende des Arbeitskreises "Menschenrechtsbildung und NS-Geschichte", in: Pastoor, Ulrike/von Wrochem, Oliver (Hg.): NS-Geschichte, Institutionen, Menschenrechte. Bildungsmaterialien zu Verwaltung, Polizei und Justiz, Berlin, S. 35-36.

Mitgliedschaften

- Förderverein Masterstudiengang Human Rights an der FAU Erlangen-Nürnberg e.V. (Gründungs- und Vorstandsmitglied 2014-2017)
- Bündnis gegen Trans- und Homophobie in der Metropolregion Nürnberg (Gründungsmitglied)
- Yogyakarta-Allianz (Gründungsmitglied)
- Arbeitskreis "Politik und Geschlecht" in der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) (Sprecherin 2012–2014)
- Nürnberger Menschenrechtszentrum e.V.